

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Verkehr, Umwelt und Landschaftsfragen der Gemeinde Büsum am 8. Dezember 2010 um 18:30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses in Büsum

Gesetzliche Mitgliederzahl des Ausschusses für Verkehr, Umwelt und Landschaftsfragen:
9

Anwesend sind:

I. Stimmberechtigte Mitglieder:

1. Als Vorsitzender Walter Reimann
2. Holger Lichty, als Vertreter für Bernd Wutkowski
3. Hans-Jürgen Lütje, als Vertreter für Erwin Prochnow
4. Dr. Christoph Brandt
5. Rolf Kuhlmann
6. Gabriele Landberg
7. Jens Lohmann
8. Gustav Peters
9. Wolf-Rüdiger Wilke

II. Nicht stimmberechtigt:

1. Christa Bruns, Gleichstellungsbeauftragte
2. Dagobert Klemp, Leiter des Ordnungsamtes
3. Hugo Köhler, Gemeindevertreter
4. Karl-Heinz Papenfuß,
5. Johann Peter Zimmermann, Gemeindevertreter
6. Andreas Peters, Protokollführer

III. Nicht anwesend:

1. Erwin Prochnow
2. Bernd Wutkowski

Die Mitglieder des Ausschusses für Verkehr, Umwelt und Landschaftsfragen waren durch Einladung vom 16.11.2010 auf Mittwoch, den 8. Dezember 2010, 18:30 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit, Ort und Tag der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben. Der Vorsitzende stellt bei Eröffnung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben werden. Der Ausschuss ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde

2. Entscheidung über etwaige Einwendungen gegen die Niederschriften über die Sitzung am 25.08.2010 und 27.10.2010 und Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse
3. Antrag auf Durchführung von verkehrlichen Maßnahmen in der Hans-Böckler-Straße
4. Errichtung eines Halteverbotes in der Friedrich-Paulsen-Straße
5. Aufhebung des Beschlusses auf Errichtung einer Liefer- und Ladezone in der Viktoria-/Moltkestraße
6. Weitere Verfahrensweise im Zusammenhang mit der Durchführung von Märkten/Veranstaltungen (Erfahrungsbericht des Außendienstmitarbeiters des Ordnungsamtes K.H. Papenfuß)
7. Änderung der Zulässigkeit im Zusammenhang mit der Anbringung der Hinweisbeschilderung am Mast im Ortsgebiet Büsum (Vorschlag Gestaltungsbeirat)
8. Sperrung der Straße bei dem Hof Brütt
9. Diskussion über die Sondernutzungsrichtlinien der Gemeinde Büsum
10. Mitteilungen, Anfragen, Eingaben

Nichtöffentlicher Teil:

11. Weiteres zum Thema Märkte und Veranstaltungen
12. Mitteilungen, Anfragen, Eingaben

Öffentlicher Teil:

Die Ausschussmitglieder beschließen, die Tagesordnung um den TOP „Sondernutzungsrichtlinien der Gemeinde Büsum“ zu erweitern. Dieser Punkt wird als neuer TOP 9 behandelt. Die übrigen Tagesordnungspunkte verschieben sich somit jeweils um einen Punkt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 1) Einwohnerfragestunde

1.1 Dr. Martin Kreitz als Vorsitzender des Museumshafenvereins bittet den Ausschuss darum, im Rahmen der Veranstaltungen „Shanty-Festival“ und „10-jähriges Bestehen des Museumshafenvereins“ die Bühnen kostenlos zur Verfügung gestellt zu bekommen. Die Ausschussmitglieder sagen zu, sich mit diesem Anliegen im Rahmen dieser Sitzung zu befassen.

Zu TOP 2) Entscheidung über etwaige Einwendungen gegen die Niederschriften über die Sitzung am 25.08.2010 und 27.10.2010 und Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse

Sachverhalt:

Gegen die Niederschriften über die Sitzung am 25.08.2010 und 27.10.2010 werden keine Einwendungen erhoben. Damit gelten die Sitzungsniederschriften als genehmigt. Die im nichtöffentlichen Teil der Sitzung am 25.08.2010 und 27.10.2010 gefassten Beschlüsse werden bekannt gegeben.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 3) Antrag auf Durchführung von verkehrlichen Maßnahmen in der Hans-Böckler-Straße

Sachverhalt:

Vor Einstieg in die Diskussion erhält Frau Kalka als Antragstellerin kurz die Gelegenheit, Ihren Antrag zu erläutern. Auf die Frage, ob seit Schließung der Post die Verkehrssituation immer noch so wie geschildert sei, entgegnet Frau Kalka, dass dies zu einer deutlichen Verbesserung geführt habe.

Seitens der Verwaltung wird darauf hingewiesen, dass anlässlich der statt gefundenen Verkehrsschau dieser Bereich bereits zusammen mit der Polizei und der Kreisverkehrsbehörde in Augenschein genommen wurde. Dabei ist jedoch fest gestellt worden, dass in dieser Straße kein Handlungsbedarf gesehen wird. Vor allen Dingen kann dort kein verkehrsberuhigter Bereich eingerichtet werden, da es schon an den baulichen Voraussetzungen fehlt.

Die Ausschussmitglieder beschließen daher, zunächst die weitere Entwicklung in diesem Bereich abzuwarten.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 4) Errichtung eines Halteverbotes in der Friedrich-Paulsen-Straße

Sachverhalt:

Nach erneuter Erörterung der Problematik dieses Straßenbereichs beauftragt der Ausschuss mehrheitlich die Verwaltung, eine Verkehrsanordnung bei der zuständigen Straßenverkehrsbehörde des Kreises Dithmarschen wie folgt zu beantragen:
Aufstellung eines VZ 283 „Halteverbot“ im Bereich ab Einmündung Neulandstraße in die Friedrich-Paulsen-Straße (Straßenlampe) bis ungefähr Friedrich-Paulsen-Straße Höhe Haus Nr. 58 (Straßenlampe).

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Zu TOP 5) Aufhebung des Beschlusses auf Errichtung einer Liefer- und Ladezone in der Viktoria-/Moltkestraße

Sachverhalt:

Die Ausschussmitglieder beschließen, auf die Errichtung einer Lade- und Lieferzone im Bereich der Viktoriastraße zu verzichten. Insoweit wird der Beschluss vom 15. Juli 2009 hiermit aufgehoben.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 6) Weitere Verfahrensweise im Zusammenhang mit der Durchführung von Märkten/Veranstaltungen (Erfahrungsbericht des Außendienstmitarbeiters des Ordnungsamtes K.H. Papenfuß)

Sachverhalt:

Herr Papenfuß gibt den Ausschussmitgliedern anhand einer Power-Point-Präsentation einen Sachstandsbericht über die durchgeführten Märkte im Jahr 2010. Die Präsentation ist als Anlage diesem Protokoll beigefügt. Die Ausschussmitglieder bemängeln in der sich anschließenden Diskussion, dass der aufgestellte Kriterienkatalog nicht eingehalten wird. Besonders enttäuscht ist der Ausschuss von den durchgeführten Krabbenmärkten (Fischmärkten) im Bereich der Alten Hafensinsel. Die seinerzeitigen Versprechungen des Marktbetreibers sind nicht erfüllt worden. So wird der Markt seinem Namen in keiner Weise gerecht, da lediglich an maximal 3 Veranstaltungstagen von einem Fischkutter Krabben verkauft wurden. Weitere Fischstände waren auf dem Markt nicht zu finden. Einige der Ausschussmitglieder sind zwischenzeitlich der Auffassung, dass einige der geforderten Kriterien nicht erfüllbar sind. Dies bezieht sich insbesondere auf die Forderung der Einheitlichkeit der Verkaufsstände. Hier sollen die Richtlinien daher so abgeändert werden, dass der letzte Absatz 9 a der Richtlinien künftig wie folgt formuliert sein soll: „um eine einheitliche Außendarstellung zu erreichen, ist durch den Veranstalter sicher zu stellen, dass alle Stände, ausgenommen Bier- und Imbisswagen, **möglichst** in Form einheitlicher Buden oder Zelte (z.B. Pagodenzelte) aufgebaut werden. Ferner spricht der Ausschuss die Empfehlung an das Hafenamts Büsum aus, für 2011 die beantragten Termine auf Durchführung von Krabbenmärkten auf der Alten Hafensinsel so nicht zu entsprechen. Im Übrigen wird die Verwaltung beauftragt, im Jahr 2011 bei den geplanten Veranstaltungen verstärkt weiter auf die Umsetzung der Richtlinien zu bestehen, insbesondere auch, was die Themenbezogenheit betrifft, und auf eine deutliche Reduzierung der Veranstaltungstermine hinzuwirken.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 7) Änderung der Zulässigkeit im Zusammenhang mit der Anbringung der Hinweisbeschilderung am Mast im Ortsgebiet Büsum (Vorschlag Gestaltungsbeirat)

Sachverhalt:

Aus der Erörterung zu diesem Tagesordnungspunkt ergibt sich als Zielsetzung, zu diesem Thema keine Einzelbeschlüsse mehr herbei zu führen. Es soll vielmehr im Rahmen eines Gesamtkonzeptes über Änderungsvorschläge des Gestaltungsbeirates und anderer beteiligter Gremien dann insgesamt diskutiert und abgestimmt werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 8) Sperrung der Straße bei dem Hof Brütt

Sachverhalt:

Der Ausschuss hebt auf Grund der Sach- und Rechtslage seinen Beschluss vom 25.08.2010 auf.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Stimmenthaltungen

Zu TOP 9) Diskussion über die Sondernutzungsrichtlinien der Gemeinde Büsum

Sachverhalt:

Genau wie zum TOP 7 dieser Tagesordnung wird auch hier beschlossen, dieses Thema im Rahmen eines Gesamtkonzeptes unter Beteiligung des Gestaltungsbeirates sowie anderer Gremien dann neu auszuarbeiten.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 10) Mitteilungen, Anfragen, Eingaben

10.1 Antrag verkehrsberuhigter Bereich am Hafen

Die Verwaltung informiert die Ausschussmitglieder darüber, dass anlässlich der Verkehrsschau von der Verkehrsschaukommission vor Ort entschieden wurde, dass die Voraussetzungen für die Errichtung eines verkehrsberuhigten Bereichs Am Hafen auf Grund der fehlenden baulichen Gegebenheiten (Niveaugleichheit, keine Trennung zwischen Gehweg und Fahrbahn usw.) nicht gegeben sind. Auch andere mögliche Maßnahmen wie z.B. eine Tempo-20-Zone erreichen nicht das, was als Zielvorgabe erreicht werden soll, nämlich die Auslagerung des Fahrzeugverkehrs. Derartige Maßnahmen könnten erst dann greifen, wenn keinerlei Zielverkehr in diesem Bereich mehr statt finden müsste (Wegfall Tonnenhof und Vitamaris)

Ende der Sitzung: 20:45 Uhr

Vorsitzender:

Schriftführer:

Walter Reimann

Andreas Peters